1) Wir Conradt Tumbherr gnandt vonn gotsgnaden vnnd wir
Conradt der vorgen von desselbigenn gots gnaden Herzogen
Sleszien vnnd Herrenn zur olssenn vnnd zum Kostell zu Ritschen Rüdt
vnnd Lebenn vnnsernn offenbarlichenn mit dysem Brieue allen die yhn sehen
oder horenn lesenn, das wir mit wolbedachtem mute zeitlicher vorsichtt
vnnd vorbetrachtung vnnsers nutzes vnnd vorteyls vorsehen vnnd vorsehenn
mit crafft dysses Brieffs vnnsere oberste gerichtte zu Glinanschdorff in
vnnserm Dreibnitzschenn gebuette gelegenn vor fünffzig marg groschen
Behmischer münze vnnd polnischer zall vnnserm lieben getrewen
Hannsse Benewitzenn seinen erben vnnd eigenthumenn vorschribenn mit
allenn yhren zugehorungenn, Als, sy yn yetzo inn haben vnnd
das mit sunderlichenn namenn benennet vorsteht, Ausgenomenn
ausserhalbenn vnnd alsdenn dasselbige oberste gerichte von alder
hee gewachsen ist Bleibt vnnd also bal es die obgenante Hannsse
Benewitz seine erben vnnd eigenthumenn halben sein gebrechlich
gewesen aber wir denn dasselbe gehabt vnnd gehandelt
haben, denn also vorsteht wie aber sulche erben
vorsehen wir vnnsern eigenen abelichen vor eine stadt Gnad
gelden wenhig vor fünffzig marg groschen obin geschribener
münze vnnd zall, vnnd vorsteht wie es also gelost haben Wo fall
es die obgenante Hannsse Benewitz seine erben vnnd eigenthumenn
Hannsen von voldes abtzeyen, Alle obgeschribene punkte hat
ein wie vorsteht angebornen fürstlichen milderkeit stete vnd ganz
bestetigt vnnd bestetigen die mit krafft dysses Brieffs vorsigelt
mit vnnsern Klagnen hengenden Insigeln Gegeben vnnd geben zu
Kostell am Donnerstage nach Sente Agneten tage Nach Christi
gebürdt Vierzehenhundert vnnd vorzehen Jarenn, vnnd dornach
im Vierzehenden vnnd dreyssigsten Jare

1436
15 Wz.